

Eichstätt, 26.10.2019

Antrag auf vorübergehende Änderung der Organisationsstruktur

Antragsteller: Diözesanleitung

Antragstext:

Die Diözesankonferenz möge beschließen bis zur DiKo 2020 die folgende neue Organisationsstruktur zu testen:

1. Jedes Team wählt eine Person aus seinen Reihen, die für zwei Jahre als Teamleitung agiert. Diese Person darf kein Mitglied der Diözesanleitung sein. Außerdem darf eine Person maximal ein Team leiten.
2. Die Teamleitungen bilden zusammen das Gremium: „Diözesanes Team-Management (DTM)“
3. Dieses Gremium hat folgende Aufgaben:
 - a. Terminabstimmungen zwischen den Teams
 - b. Abstimmung der inhaltlichen Arbeit
 - c. Beratung der Diözesanleitung
4. Die Teamleitung hat folgende Aufgaben:
 - a. Leitung und Organisation des Teams
 - b. Rekrutierung neuer Teammitglieder
 - c. Rechenschaft auf der DiKo ablegen
5. Als Mitglieder des DTM haben sie eine beratende Stimme auf der DiKo, können aber als Delegierte ein Stimmrecht wahrnehmen.
6. Es gibt folgende Ausnahmen in dieser Struktur:
 - a. Teams mit hohem finanziellen Risiko können von der DL geleitet werden, bzw. muss die Teamleitung von der DL bestätigt werden.

Auf der DiKo 2020 wird dieses Konzept evaluiert und entschieden, ob diese Organisationsstruktur zielführend ist, und ob eine Anpassung der Satzung und OGWO auf die neue Struktur erarbeitet werden soll.

Begründung:

Die aktuelle Parallel-Struktur mit den Teams und dem DAKs ist historisch gewachsen. Früher fand die komplette Arbeit des Diözesanverbands im DAKs statt. Vor einigen Jahren wurden die Teams eingeführt und die Arbeit des DAKs zum Großteil von diesen übernommen. Dadurch wurde aber eine Doppelstruktur geschaffen, in der der DAKs und die Teams zum Großteil die gleichen Aufgaben übernommen haben und nicht mehr klar ersichtlich ist wofür der DAKs noch benötigt wird.

In Zusammenarbeit mit dem aktuellen DAKs haben wir uns in der Diözesanleitung dieses neue Konzept für die Arbeitsweise im Diözesanverband überlegt.

Durch die Neustrukturierung erhoffen wir uns eine bessere Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Teams, da durch regelmäßige Teamleitungs-Treffen ein größerer Austausch stattfinden kann. Außerdem werden eine einfachere Struktur und eine klare Aufgabenverteilung geschaffen.

Weitere Details zur Struktur werden auf der Diözesankonferenz erläutert.

Für den Antragsteller:

Dietfurt, 07.10.2019



Max Bachhuber
Diözesanleiter